



ZIELSTELLUNG

INHALT

Die DIN 1999-100, Ausgabe Oktober 2013, weist explizit darauf hin, dass die Probenahme aus dem Abwasserstrom einer Abscheideranlage von zahlreichen Faktoren beeinflusst wird, die zu einem fehlerhaften Analysenergebnis führen können. Die aktuelle Norm DIN 1999-100, Ausgabe Dezember 2016, wie auch schon die Ausgabe 2013, legen für die Probenahme die DIN 38402-11, Ausgabe November 2009 zugrunde.

Unabdingbar ist die Qualifikation der Probenehmerin bzw. des Probenehmers. Auch wenn in der Ausbildung der Fachkundigen für Abscheideranlagen auf die Probenahme durch eine geeignete Probenahmeeinrichtung hingewiesen wird, ermächtigt es die Fachkundigen nicht, die Probenahme durchzuführen. Gleiches gilt für Fachkundige nach WHG § 61 (1) in Verbindung mit der Abwasserverordnung Anhang 49, die Kreislaufanlagen im Sinne der jeweiligen allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung prüfen. Ohne eine entsprechende Qualifikation sind etwaige Probenahmen nicht belastbar und im Zweifel auch nicht gerichtsverwertbar.

So weist das AQS-Merkblatt P-8/1, Ausgabe 2009, der Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Wasser (LAWA) für die Qualitätssicherung bei Wasser-, Abwasser- und Schlammuntersuchungen, auf die Qualitätssicherung bei der Probenahme von Abwasser (alle Schritte von der Planung bis zur Qualitätskontrolle) auf Grundlage der DIN 38402-11 hin und gibt ergänzende Hinweise.

Der Kurs „Probenahme von Abwasser“ erklärt umfassend die Anforderungen an eine qualifizierte/n Probenehmer/in und das hinzuzuziehende akkreditierte Labor.

Auch werden den Teilnehmer in die rechtssichere Dokumentation eingeführt sowie an praktischen Beispielen trainiert.

Die Dokumentation erfolgt auf Basis der IQK-Karten der DWA A 704 Betriebsanalytik für Abwasseranlagen i.V.m. dem AQS-Merkblatt 8/1.

Dieses Seminar schließt mit einer schriftlichen Erfolgskontrolle ab.

ABSCHLUSSART

Zertifikat des Bau Bildung Sachsen e. V.

BERECHTIGUNG/EN

Fachkundenachweis

TEILNEHMERKREIS

Personal aus Fachbetrieben für Abscheidetechnik, Betreiber von Abscheideranlagen, Betriebsbeauftragte für Gewässerschutz, Sachverständige für Abwassertechnik, Ingenieurbüros, Behördenvertreter

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

keine

REFERENT/EN

Dr.-Ing. Jürgen Hinrichsen
Fachzentrum Abscheidetechnik

VERANSTALTUNGSORT

Online

TEILNEHMERGEBÜHR

430,00 €

inkl. Seminarunterlagen

ANSPRECHPARTNER

Ute Jackowski | 0341 24557-40 | u.jackowski@bau-bildung.de